

Sitzungsprotokoll

Gemeinde Oelixdorf

**Gremium
Schul-, Sport- und Sozialausschuss**

Tag	Beginn	Ende
19.05.2011	19.00 Uhr	20.47 Uhr

**Ort
Grundschule, Unterstraße 23 in 25524 Oelixdorf**

Sitzungsteilnehmer siehe beiliegendes Teilnehmerverzeichnis.

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieses Protokolls sind.



Vorsitzende



Protokollführerin

Teilnehmerverzeichnis

**zum Protokoll der Sitzung
des Schul-, Sport- und Sozialausschusses der Gemeinde Oelixdorf**

am 19.05.2011

		anwesend	
		ja	nein
Mitglieder			
CDU	Patrick Stühmer (bgl.)	X	
	Heinz Teckenburg	X	
	Anne Kahl - stellv. Vorsitzende -	X	
SPD	Pedro Perna (bgl.)	X	
	Gisela Albrecht - Vorsitzende -	X	
Stellvertretende Mitglieder			
CDU-Fraktion: 1. Manfred Bertermann			
2. Jörgen Heuberger			
SPD-Fraktion 1. Jürgen Heinecker (bgl.)			
2. Rainer Gosau			
Gemeindevertreter			
CDU	Manfred Bertermann	X	
	Jörgen Heuberger - Bürgermeister	X	
	Thies Möller		
	Martin Rentz	X	
	Bernd-Jürgen Schüler		
SPD	Klaus Albrecht		
	Rainer Gosau	X	
	Gero Pulmer	X	
FDP	Walter Broocks	X	
	Manfred Carstens		

Ferner anwesend:

Herr Jürgen Heinecker

Frau Hergott und Herr Gohr von der Grundschule Oelixdorf

Frau Peters, Frau Wilhelm und Frau Lau vom Förderverein Grundschule

sowie Frau Kehl als Protokollführerin

Gemeinde Oelixdorf

- Schul-, Sport- und
Sozialausschuss -



Chaussee 31
25524 Oelixdorf
☎: 04821 - 9659
Fax:

04. Mai 2011

Einladung zur Sitzung

Schul-, Sport- und Sozialausschuss	Datum Do., 19.05.2011	Uhrzeit 19.00 Uhr
Sitzungsort Grundschule, Unterstraße 23, 25524 Oelixdorf	<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich	<input type="checkbox"/> nichtöffentlich

Tagesordnung.

1. Rundgang Mini-Phänomenta in der Grundschule
2. Anträge zur Tagesordnung
3. Zuschussantrag des Förderverein Grundschule Oelixdorf
- siehe Anlage -
4. Gestaltung des Schulhofes / Fördermittelantrag bei der BINGO Umweltlotterie
5. Beschaffung eines Einbauschranks für den Flur in der Grundschule
6. Sachstandsbericht zur Umstrukturierung im Kindergarten Unter den Linden
7. Sachstandsbericht zur Schülerbeförderung
8. Unterhaltung des Sportplatzes
hier: Höhe des jährlichen Zuschusses an die Oelixdorfer Schützen
9. Mitteilungen und Anfragen

gez. G. Albrecht
- Vorsitzende -

Hinweis: zusätzlich werden eingeladen:

- Schulleitung Grundschule Oelixdorf, Frau Herrgott
- Förderverein Grundschule Oelixdorf, Frau Astrid Wilhelm

Zu TOP 4 wird eingeladen:

- Förderverein Grundschule Oelixdorf, Frau Evelyn Peters

Die Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

Zu Pkt. 1: Rundgang Mini-Phänomena in der Grundschule

Bevor die Phänomena besichtigt wird übergibt die Vorsitzende das Wort an Frau Hergott. Frau Hergott erläutert die Funktion der Phänomena, die für zwei Wochen in der Sporthalle aufgebaut wurde. Die Grundschüler sollen Phänomene erfahren, Erfahrungen sammeln um naturwissenschaftliche Zusammenhänge zu erkennen, eigene Wahrnehmungen probieren und Hypothesen überprüfen. Jede Klasse nutzt die Phänomena eine Stunde täglich. Nach den zwei Wochen sollen nach Möglichkeit kleinere Stationen nachgebaut werden, damit die Kinder auch zukünftig experimentieren können.

Die Anwesenden begeben sich in Richtung Sporthalle. Dabei werden auch die neu geschaffenen Räume für die Warnke-Förderung in Augenschein genommen. Danach wird die Phänomena besichtigt.

Nachdem alle Stationen in Augenschein genommen wurden, erläutert Frau Peters anhand einer in der Sporthalle aufgestellten Skizze zur Schulhofumgestaltung die geplanten Änderungen. Von der BINGO Umweltlotterie ist mit einer Förderung von maximal 5.000 € zu rechnen. Frau Peters erklärt, dass die Maßnahme wahrscheinlich auf mehrere Jahre verteilt werden muss. Im nächsten Jahr könnte erneut ein Fördermittelantrag gestellt werden. Nach einer kurzen Aussprache begeben sich die Anwesenden zurück in den Sitzungsraum.

Zu Pkt. 2: Anträge zur Tagesordnung

Bürgermeister Heuberger stellt den Dringlichkeitsantrag gem. § 4 Abs. 5 der Geschäftsordnung für die Gemeindevertretung der Gemeinde Oelixdorf vom 30.11.1990 den

Pkt. „Bildung eines Schulleiterwahlausschusses“

in die Tagesordnung aufzunehmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Weiter wird der Antrag gem. § 4 Abs. 5 der Geschäftsordnung für die Gemeindevertretung der Gemeinde Oelixdorf vom 30.11.1990 gestellt, den

Pkt. 8: Unterhaltung des Sportplatzes

von der Tagesordnung abzusetzen. Der Sportverein soll sich hiermit befassen und dann zu gegebener Zeit auf die Gemeinde zugehen.

**Abstimmungsergebnis: 4 dafür
1 Enthaltung**

Die weiteren Tagesordnungspunkte rücken entsprechend. Weitere Anträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt.

Zu Pkt. 3: Zuschussantrag des Förderverein Grundschule Oelixdorf

Die Vorsitzende erläutert, dass die Zuschüsse vom Land gekürzt wurden und übergibt das Wort für weitere Erläuterungen an Frau Wilhelm. Momentan werden 28 Kinder betreut, im Durchschnitt bekommen davon 27 Kinder ein vom JAW geliefertes Mittagessen für je 2,30 €. Die Betreuer bieten zusätzlichen Förderunterricht sowie eine Hausaufgabenhilfe an. Auf Nachfrage von Frau Albrecht erklärt Frau Wilhelm, dass noch nicht feststeht wie hoch die diesjährigen Landeszuschüsse sind. Die Mitteilung geht erfahrungsgemäß erst Ende Juni - Anfang Juli ein.

Frau Wilhelm erklärt auf Nachfrage von Frau Albrecht, dass der von der Gemeinde erbetene Zuschuss von 2.534 € für das komplette Schuljahr 2011/ 2012 ist. Zu berücksichtigen ist somit, dass die Gemeinde nach Haushaltsjahren abrechnet.

Die stellvertretende Vorsitzende Kahl spricht sich ebenfalls für eine Förderung durch die Gemeinde aus. Sobald die Mitteilung über die Zuschüsse des Landes vorliegt, sollte der fehlende Betrag von der Gemeinde beglichen werden.

Frau Wilhelm erläutert auf Nachfrage, dass der Vorstand des Fördervereins neu gewählt wurde. Ausgeschieden sind Frau Heinecker und Frau Stepany. Frau Lau und Frau Peters wurden neu in den Vorstand gewählt.

Bürgermeister Heuberger lobt die gute Haushaltsführung des Fördervereins. Die nicht verbrauchten Zuschüsse durch die Gemeinde wurden in den letzten Jahren stets an die Gemeinde erstattet. Weiter fügt er hinzu, dass beispielsweise die Sparkasse den Förderverein in diesem Jahr mit ca. 300 – 400 € fördern wird.

Nach kurzer Aussprache ergeht folgender **Beschluss**:

Der Schul-, Sport- und Sozialausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung 1.500 € in den Nachtragshaushalt für 2011 bereit zu stellen. Für die kommenden Jahre ist ein Betrag von jeweils 3.000 € im Haushalt einzuplanen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt. 4: Gestaltung des Schulhofes

Die Vorsitzende erläutert den Sachstand und verweist dabei auf die **anliegende** Skizze sowie auf das geführte Gespräch in der Sporthalle zu Beginn der Sitzung. Herr Bertermann äußert Bedenken wegen den Feldsteinen. Er sieht hierin eine große Verletzungsgefahr für die Kinder. Frau Peters erklärt, dass die Steine soweit von den Spielgeräten entfernt liegen, dass die Kinder im Falle eines Sturzes in den Sand und nicht auf die Steine fallen. Die Unfallkasse hat keine Bedenken geäußert.



Bei der Schulhofsanierung müssen alle Spielgeräte abgebaut werden. Das neue Spielgerät soll integriert werden. Auf Nachfrage von Frau Albrecht erklärt Frau Kehl, dass das Spielgerät bestellt wurde. Eine Lieferung sowie der Aufbau durch die Firma können zu gegebener Zeit kurzfristig erfolgen.

Nach kurzer Diskussion ergeht folgender **Beschluss**:

Der Schul-, Sport- und Sozialausschuss empfiehlt zunächst die bewilligten Zuschüsse abzuwarten um dann über die Zuschüsse der Gemeinde beschließen zu können.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt. 5: Beschaffung eines Einbauschranks für den Flur in der Grundschule

Bürgermeister Heuberger erläutert, dass der Beschluss, einen Einbauschrank zu erwerben, bereits gefasst wurde. Es sollte hier nur über die Mittelbereitstellung im Haushalt gesprochen werden. Frau Hergott betont noch einmal die Notwendigkeit der Beschaffung.

Nach kurzer Aussprache ergeht folgender **Beschluss**:

Die Amtsverwaltung wird gebeten, Preisfragen bis zur Sitzung des Finanzausschusses durchzuführen. Über die Mittelbereitstellung soll im Rahmen der Finanzausschusssitzung anhand der vorliegenden Angebote beraten werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt. 6: Sachstandsbericht zur Umstrukturierung im Kindergarten Unter den Linden

Die Vorsitzende übergibt das Wort an Herrn Heinecker. Dieser erläutert, dass der Kindergarten St. Martin zum 01.08.2011 aufgelöst und eine Außenstelle vom Kindergarten Unter den Linden wird. Die Vorbereitungen laufen und es wurden bereits zwei Elternabende gemacht. Weiter berichtet er, dass der Kindergarten Unter den Linden momentan sehr voll ist. Im nächsten Jahr werden allerdings viele Kinder zur Grundschule wechseln, sodass die Gruppen wieder normal belegt werden können.

Er führt aus, dass die eingereichte Kostenschätzung weiterhin aktuell ist und dass der Kreis das Abrechnungsverfahren umstellen wird. Momentan wird nach Kindern abgerechnet. Es wird jedoch vom Kreis angestrebt, eine Abrechnung nach Plätzen durchzuführen. Weiter wird erläutert, dass das Betreuungsangebot in Zukunft erweitert werden muss. Es wird eine Kostenschätzung zum Kindergartenjahr 2013 durchgeführt, bei der von einem Betreuungsangebot bei einer Gruppe bis 13.00 Uhr und bei einer anderen bis 15.00 Uhr ausgegangen wird. Die Kostenschätzung wird nach Möglichkeit in der Oktobersitzung vorgelegt.

Die Vorsitzende erläutert, dass die Gemeinde die Umstrukturierung unterstützt und dass die weitere Entwicklung abgewartet werden muss.

Bürgermeister Heuberger erläutert noch einmal das geplante Abrechnungsverfahren. Dabei werden kleinere Kindergärten, die z.B. keine Früh-/ Spätbetreuung, Sprachförderung etc. anbieten, schlechter gefördert. Die Umstellung wird wahrscheinlich zum nächsten Kindergartenjahr erfolgen.

Pkt. 7: Sachstandsbericht zur Schülerbeförderung

Bürgermeister Heuberger erläutert, dass zum kommenden Schuljahr eine Elternbeteiligung an den Schülerbeförderungskosten eingeführt wird. Er erläutert weiterhin, dass die Gemeinde die Schülerbeförderungskosten zu den weiterführenden Schulen zu 50 % als freiwillige Leistung übernimmt. Hier werden Ganzjahres- und Halbjahreskarten ausgestellt.

Herr Gohr erläutert, dass viele Eltern verunsichert sind und nicht richtig informiert wurden. Er bittet die Amtsverwaltung ein verbindliches Informationsschreiben über die Elternbeteiligung sowie über die Ausstellung von Ganzjahres- und Halbjahreskarten zu erstellen.

Pkt. 8: Bildung eines Schulleiterwahlausschusses

Bürgermeister Heuberger erläutert die Zusammensetzung des Schulleiterwahlausschusses. Darin müssen sechs Personen aus den gemeindlichen Gremien stammen.

Nach kurzer Aussprache stellen sich folgende Personen zur Verfügung:

CDU – Hr. Heuberger, Fr. Kahl u. Hr. Möller

SPD – Hr. Perna u. Fr. Albrecht

FDP – Hr. Brooks

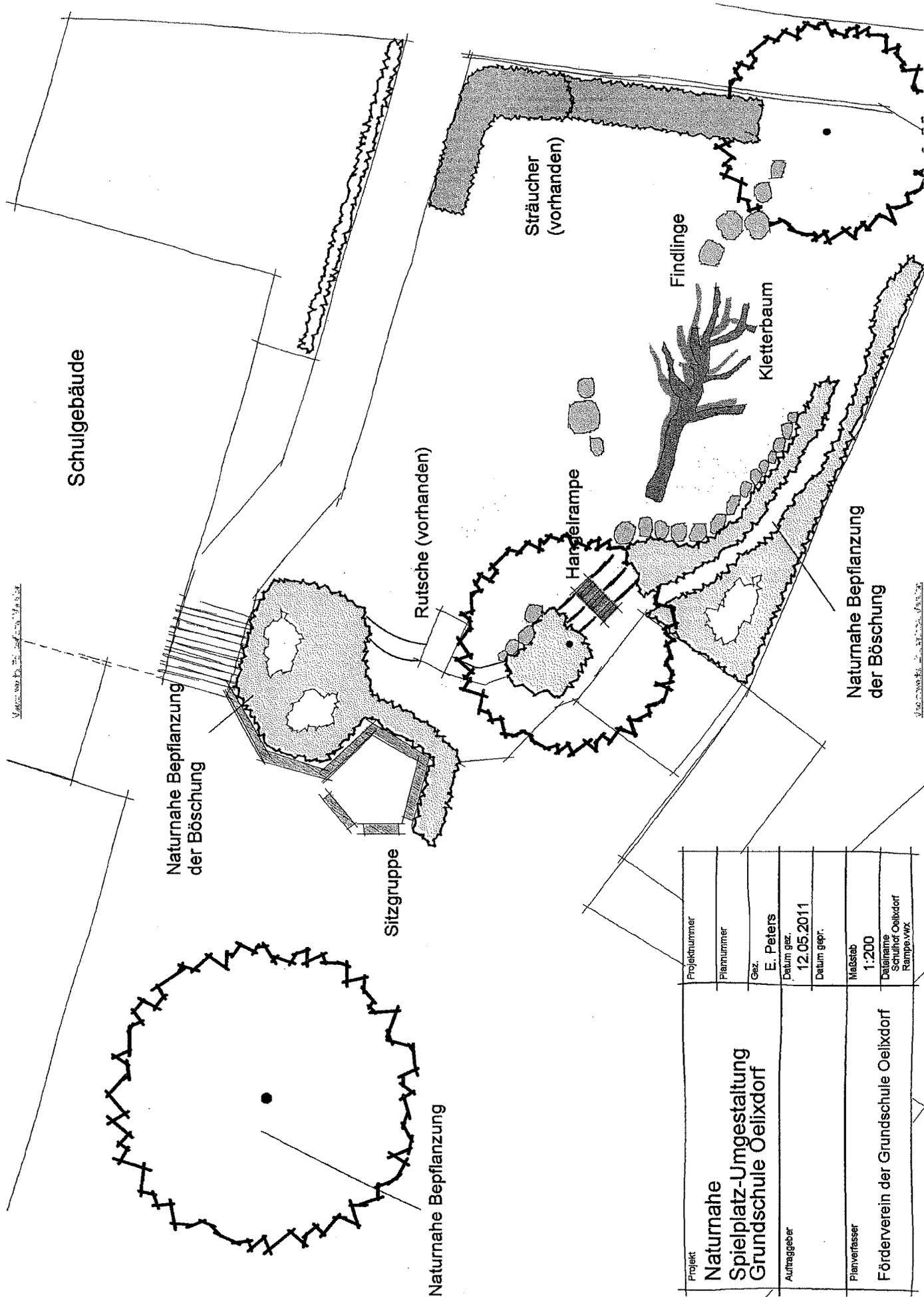
Der Ausschuss tagt am 21.06.2011. Bürgermeister Heuberger erklärt, dass vor der Finanzausschusssitzung am 06.06.2011 eine kurze Sitzung der Gemeindevertretung mit dem Punkt „Bildungl eines Schulleiterwahlausschusses“ stattfinden wird, um abschließend zu beschließen.

Pkt. 9: Mitteilungen und Anfragen

- Auf Nachfrage von Frau Albrecht wird von Frau Hergott erklärt, dass für das nächste Schuljahr 15 Anmeldungen vorliegen. 18 Schüler wechseln zu weiterführenden Schulen. Insgesamt werden im kommenden Schuljahr 82 Schüler in Oelisdorf zur Schule gehen.
- Frau Hergott erläutert, dass die Kooperation der beiden Grundschulen läuft. Nun muss zunächst das Wahlergebnis des Schulleiterwahlausschusses abgewartet werden. Der Grundschule ist die Begabtenförderung sehr wichtig und hofft auf Unterstützung des neuen Schulleiters. Die Förderung würde die Schule attraktiver gestalten.
- Frau Hergott erkundigt sich nach den Vorbereitungen für die Bundesjugendspiele am 01.06.2011. Die Bahnen müssen aufbereitet werden. Laut Auskunft vom Hausmeister der Grundschule gehören die Vorbereitungen nicht zu seinen Tätigkeiten. Bürgermeister Heuberger sichert Frau Hergott zu, dass die Gemeindearbeiter mit einem Mietgerät von der Stadt Itzehoe die Bahnen bis zum 01.06.2011 vorbereiten werden.

- Für das nächste Haushaltsjahr sollte über eine Beschaffung einer Lärmdämmung im kleinen Rahmen nachgedacht werden. Der Flur und ein Klassenraum im Altbau sind sehr hellhörig.

Die Vorsitzende bedankt sich bei den Anwesenden und schließt die Sitzung um 20.47 Uhr.



Schulgebäude

Naturnahe Bepflanzung
der Böschung

Sitzgruppe

Rutsche (vorhanden)

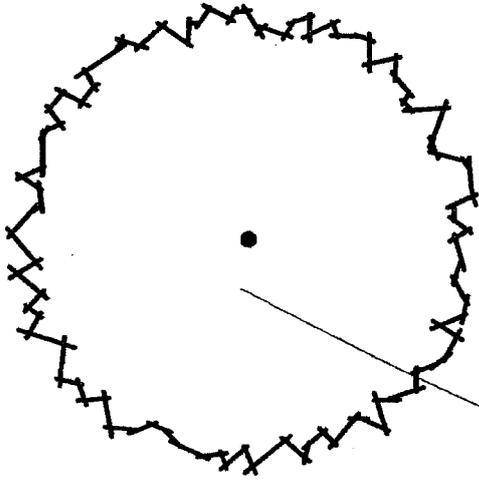
Handelrampe

Sträucher
(vorhanden)

Findlinge

Kletterbaum

Naturnahe Bepflanzung
der Böschung



Naturnahe Bepflanzung

Projekt	Naturnahe Spielplatz-Umgestaltung Grundschule Oelixdorf
Auftraggeber	Förderverein der Grundschule Oelixdorf
Projektnummer	
Plannummer	
Gez.	E. Peters
Datum gez.	12.05.2011
Datum gepr.	
Maßstab	1:200
Dateiname	Schulhof Oelixdorf
Rampe.vwx	